



Protokoll der Jahreshauptversammlung VVE Aquaronde am 28 Oktober 2017, 14.30 – 16.00 Uhr, Restaurant De Brekken, Lemmer.

Anwesende Vorstandsmitglieder:

Wolf-Dieter Mell	1 ^e Vorsitzender
Reiner Hansen	2 ^e Vorsitzender
Herman Bos	1 ^e Kassierer
Dirk v.d. Venne	Grünanlagen
Michael Dröscher	Beisitzer

Übersetzung ins Niederländische: Wiebe Braat

Anwesende Stimmberechtigte inkl. Vollmachten: 37, Hafen Nord: 1

TOP 1 Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden und Genehmigung der Tagesordnung

Die Versammlung wird eröffnet und Wolf-Dieter Mell begrüßt die Mitglieder.
Wiebe Braat wird gebeten, von Deutsch auf Niederländisch zu übersetzen.
Es liegen keine Einwände gegen die Tagesordnung vor.

TOP 2 Geschäftsbericht des Vorstandes (s. Anlage) Kurzfassung

Finanzen

Die Buchhaltung wird seit Jahren vom WSC de Brekken erstellt und durch die Kassenprüfer kontrolliert. Wolf-Dieter Mell erklärt den Kassenbericht und erläutert, dass die Rücklage bis 500.000,00 € angespart werden soll, damit im extremen Schadensfall die gesamte Infrastruktur erneuert werden kann. Jeder Bungalow Besitzer zahlt zurzeit 80,00 € im Jahr. Dies entspricht der jährlichen Abnutzung der Infrastruktur.

Aktuell werden aus der Rücklage die Grünflächenerneuerungen bezahlt. Die Kosten der Grünflächensanierung wurden auf 60.000,00 € kalkuliert. Die bisherigen Ausgaben beliefen sich auf 40.000,00 €. (Anmerkung: Leider müssen wir den Diebstahl von 5 Pflanzen im Wert von ca. zusammen etwa 40 Euro beklagen, die Anfang November ausgegraben und mitgenommen wurden!).

Von den eingenommenen Mitgliedsbeiträgen in Höhe von 5.000€ wurden rund 3.000€ verwendet, die restlichen 2.000 € werden in die Rücklage gebucht.

Servicevertrag 2018-2023

Der Vorstand war in den letzten 10 Jahren sehr zufrieden mit dem Vertrag und schlägt vor, dass es nur geringfügige Änderungen geben soll.

Die Mitglieder beklagen, dass Fremde in Aquaronde Ihren Müll entsorgen.

Der 1. Vorsitzende Wolf-Dieter Mell erklärt, dass die Eigentümer nicht für die Menge an Abfall bezahlen, sondern jeder Bungalow dem WSC eine Pauschale entrichtet, die gegenüber dem Satz der Gemeinde um 30% (+ 21% BTW) reduziert ist. Sollten die Container nicht reichen dann werden zusätzliche aufgestellt. Die Mitglieder wünschen, dass der Abfall öfters entsorgt werden soll (besonders in der Hauptsaison.)

Da die Bepflanzung sehr neu ist und die Erfahrung fehlt, wurde mit dem WSC vereinbart, dass die Pflege in den nächsten Jahren nach Aufwand berechnet wird.

Recreatiecentrum Aquaronde Lemmer

Die Wiesen in Aquaronde werden einmal pro Woche gemäht.

In den Niederlanden darf (wie in Deutschland) Unkraut nicht mehr mit Chemikalien entfernt werden. Für das Unkraut auf den Wegen sucht der Vorstand noch nach Lösungen.

Die Büroarbeiten des WSC für Aquaronde bleiben unverändert.

Die Mitglieder werden gebeten, Ihre Mieter zu informieren, dass die Rezeption keine Touristik Info Theke ist.

Einige Mitglieder wünschen, dass der Vorstand nochmal mit dem WSC über Preis und Leistung redet. Daraufhin erinnert ein Mitglied daran, dass der Vorstand bei solchen Angelegenheiten frei entscheiden dürfe

Der Vorstand weist darauf hin, dass es zum jetzigen Zeitpunkt keine Alternative zu dem Servicevertrag mit dem WSC gibt. Er verspricht, dies noch einmal schriftlich zu erläutern (siehe Anlage).

Trinkwasserpreise

Das Trinkwasser wird über eine zentrale Zähleruhr mit Vietens abgerechnet. Der Verbrauch der einzelnen Bungalows wird im Anschluss des Jahres abgerechnet. Dadurch ist eine Differenz in der Buchhaltung in Höhe von etwas weniger als 9000 € entstanden. Um diesen Außenstand abzubauen hat der Vorstand vorgeschlagen, den Wasserpreis in den kommenden Jahren um 15% zu erhöhen.

Die Mitglieder sind mit dieser Vorgehensweise nicht einverstanden. Sie wünschen, dass der Außenstand aus der Rücklage entnommen wird und das Abrechnungsverfahren wie in den letzten Jahren beibehalten wird.

Beschluss einstimmig:

1. Der Wasserpreis wird nicht um 15% erhöht.
2. Die Versammlung ermächtigt den Vorstand vom Rücklagenkonto einmalig einen Betrag in Höhe von 10.000,00 Euro auf das laufende Geschäftskonto der Gemeinschaft umzubuchen mit der Maßgabe, dass dieser Betrag dazu verwendet wird, die ratierlichen Vorauszahlungen für die Frischwasserversorgung bis zur Vereinnahmung durch die jeweiligen Jahresabrechnungen mit den Eigentümern zu bedienen (Hinweis: der Betrag wird nach wie vor der Instandhaltungsrücklage zugewiesen, befindet sich lediglich auf dem Geschäftskonto).

Renovierung der Grünflächen

Die Arbeiten im Norden sind erledigt und das Projekt ist dank des Grünflächen-Beauftragten Dirk v.d. Venne sehr ansehnlich geworden.

Die Große Wiese westlich von AR 90 hat mehrere Vertiefungen, bei denen sich Wasser staut. Die Wiese wird komplett saniert, damit das Wasser in Richtung Hafen Nord abfließen kann. Dafür muss die Boulebahn entfernt werden.

Das nächste Projekt (Phase 5) ist die Grüne Insel bei AR 68. Diese Insel wird komplett planiert und es werden zusätzliche Parkplätze entstehen.

Die Phase 6 startet bei AR 132. Die große Fläche gehört dem WSC und es muss erst geklärt werden, was vom VVE dort übernommen werden muss.

Boulebahn

Rolf Steffens hat sich angeboten, das Boulespielen wieder zu aktivieren.

Nach der Versammlung sollten sich Interessierte treffen. (Es gab keine Resonanz und Herr Steffens wird sich weiter bemühen, Mitglieder zu aktivieren).

Recreatiecentrum Aquaronde Lemmer

Sollten sich genügend Mitglieder dafür engagieren, wird der Vorstand sich auch finanziell an dem Projekt beteiligen.

Allgemeines

Wolf-Dieter begrüßt die neuen Eigentümer und empfiehlt die Internet Homepage. Dort sind alle wichtigen Dokumente eingestellt.

Die Aquaronde-Regeln wurden aktualisiert. Der Vorstand bittet die Mitglieder, Ihre Gäste darauf hinzuweisen, dass die Regeln respektiert werden. Sollte ein Mitglied zusätzliche Ausdrücke benötigen, kann er gerne den Vorstand kontaktieren oder sich diese online selber ausdrucken.

Der Vorstand bittet um Mitteilung auf den Stimmkarten, wenn sich die Anschrift oder Mail Adresse von den Mitgliedern geändert hat.

Der Vorstand bedankt sich bei dem ausscheidenden 1. Vorsitzenden Wolf-Dieter Mell und überreicht ein kleines Geschenk.

TOP 3 Beschluss: Servicevertrag 2018-2023

Der Servicevertrag wird mit 6 Gegenstimmen genehmigt.

TOP 4 Kassenbericht

Der Vorstand erklärt und erläutert den Kassenbericht.

TOP 5 Bericht der Kassenprüfer

Kassenprüfer Herr Paul ten Feld merkt an, dass es insgesamt günstiger geworden ist, seit wir die Elektrik und das Wasser selber bezahlen. Der Kassenbericht stimmt und es gibt keine Anmerkungen.

Kassenprüfer Frank Witschen ist ebenfalls mit dem Kassenbericht einverstanden und bescheinigt dem Vorstand, dass er gute Arbeit geleistet hat.

Kassenprüfer Thomas Franken hat schriftlich erklärt, dass die Kasse in Ordnung ist.

TOP 6 Entlastung des Vorstandes

Der Vorstand wird ohne Gegenstimmen entlastet.

TOP 7 Festlegung der Jahresbeiträge 2018

Die Jahresbeiträge (s. Anlage) werden ohne Gegenstimmen genehmigt.

TOP 8 Wahl des Vorstand

Werner Lang wird zum Wahlleiter gewählt und übernimmt die Leitung.

Ergebnisse:

1. Vorsitzender Michael Dröscher wird ohne Gegenstimmen gewählt.
 2. Vorsitzender Reiner Hansen wird ohne Gegenstimmen wiedergewählt.
- Penningmeester Herman Bos wurde ohne Gegenstimmen wiedergewählt.

Recreatiecentrum Aquaronde Lemmer

Die Gewählten nehmen die Wahl an.

Michael Dröscher übernimmt die Versammlungsleitung.

TOP 9 Wahl der Kassenprüfer

Paul ten Feld wird ohne Gegenstimmen gewählt.

Thomas Franken wird ohne Gegenstimmen gewählt.

Frank Witschen wird ohne Gegenstimmen gewählt.

Die Kassenprüfer nehmen die Wahl an.

TOP 10 Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

TOP 11 Verschiedenes

Die Eigentümer bedanken sich beim Vorstand für die gute Arbeit der letzten Jahre.

Michael Dröscher schließt die Versammlung

Nächste Mitgliederversammlung am 27.10.2018

Lemmer, November 2017

Kai Herbst

Michael Dröscher

Anlagen:

- Anlage zu TOP 2: Geschäftsbericht des Vorstandes
- Anlage zu TOP 2 und 3: Die Entstehung des Servicevertrages zwischen VVE und WSC
- Anlage zu TOP 7: Jahresbeiträge 2018 (unverändert):
- Protokoll der Jahreshauptversammlung VVE Aquaronde mit den Eigentümern der Liegeplätze Hafen Süd und Hafen Nord am 28 Oktober 2017, 14.00 – 14.20 Uhr, Restaurant De Brekken, Lemmer.
- **Information:**
Bagger werkzaamheden november 2017 - maart 2018 Kroonduikervaart Ganzendiep
siehe www.aquaronde.nl => **Bungalowpark** => **Pläne**

Recreatiecentrum Aquaronde Lemmer

Anlage zu TOP 2: Geschäftsbericht des Vorstandes

Liebe Mitglieder,

Wie üblich hoffe ich, dass Sie den Zwischenbericht vom August gelesen haben, dann kann ich mich nämlich kurzfassen.

Sie brauchen jetzt übrigens nicht mitzuschreiben, Sie werden diesen Bericht als Anlage in dem Protokoll dieser Versammlung finden.

Vorab zur Erinnerung ein paar Erläuterungen zu unserem Kassenbericht, dem "Accountantrapport 2016/2017" von "de vries & partners":

Wie Sie wissen, wird seit vielen Jahren die formelle Buchhaltung des VVE durch unseren Servicepartner WSC de Brekken erledigt, selbstverständlich sorgfältig kontrolliert durch unseren Penningmeester. Das haben wir im Servicevertrag so verabredet.

Diese Buchhaltung wird einmal pro Jahr - Stand 30. Juni - nicht nur durch unsere gewählten Kassenprüfer, sondern zusätzlich durch einen professionellen Wirtschaftsprüfer kontrolliert und dokumentiert. Dessen Bericht liegt Ihnen als Entwurf vor.

Sie sehen auf der ersten Seite nach den Einleitungen in den Abschnitten 2.1 und 2.2 die wichtigsten Ergebnisse:

1. Das Vermögen des Vereins, seine finanzielle Rücklage, beträgt heute rund 350.000 €. Diese Summe enthält allerdings rund 9.000 € Außenstände für Trinkwasser, das der Verein bereits an Vitens bezahlt hat, das aber noch nicht mit den Verbrauchern abgerechnet wurde. Ich komme später noch einmal darauf zurück.

2015 haben wir in einer "total cost"-Analyse berechnet, wieviel der Verein benötigt, um die gesamte Infrastruktur des Parks zu erneuern, z.B. nach einer ernsthaften Naturkatastrophe, und wie lange die verschiedenen Komponenten der Infrastruktur (z.B. die Grünflächen, die Beleuchtung oder die Kanalisation) unter normalen Bedingungen genutzt werden können, bevor sie erneuert werden sollten. Sie finden diese Berechnung in unserem Internet unter "VVE Aquaronde - Beiträge". Das Ergebnis war ein Reinvestitionswert von - in der Summe - rund 500.000 €. Dies wäre die Obergrenze, die der Verein als Rücklage benötigen würde.

Die Bungalowbesitzer bezahlen zurzeit pro Jahr je 80 €, zusammen rund 11.000 €/Jahr in die Rücklage, das entspricht der jährlichen Abschreibung - also der jährlichen Abnutzung - der Komponenten unserer Infrastruktur.

Unsere Rücklage dient ausdrücklich dazu, die erforderlichen Reinvestitionen für die Erneuerung von Teilen der Infrastruktur zu finanzieren, die nicht mehr den gewünschten Anforderungen entsprechen.

Zurzeit ist das die Erneuerung der Grünflächen, dafür haben wir im vergangenen Jahr nur rund 2.300 € ausgegeben (es stehen aber noch Rechnungen aus). Im Jahr davor waren es rund 11.000 €.

2. Zusätzlich sehen Sie unten auf der Seite die jährlichen Einnahmen und Ausgaben des Vereins im Vergleich mit dem Vorjahr.

In diesem Rechnungsjahr hat der Verein rund 91.000 € Service-Kosten (inkl. Müllabfuhr) entsprechend unserem Servicevertrag bezahlt, die dem Verein jährlich anteilig durch die Mitglieder (rund 680 € pro Bungalow) erstattet wurden.

Zusätzlich haben Sie einen Mitgliederbeitrag von 35 € pro Bungalow, zusammen rund 5.000 €, bezahlt, mit dem der Verein sonstige laufenden Kosten (z.B. Versicherungen, Bankgebühren, Geländebeleuchtung usw.) bezahlt. Dieses Jahr sind davon rund 2.300 € übrig geblieben, die - wie auf der letzten Mitgliederversammlung beschlossen - in die Rücklage fließen.

Recreatiecentrum Aquaronde Lemmer

Soviel im Vorgriff auf den Kassenbericht Tagesordnungspunkt 4
Sie sehen, es ist alles im "grünen Bereich".

Jetzt zu den laufenden Aktivitäten im abgelaufenen Geschäftsjahr:

1. Renovierung der Grünflächen

Wie Sie sehen, macht dieses Projekt erfreuliche Fortschritte, auch wenn das Wetter die Arbeiten gelegentlich behindert.

Die Arbeiten im nördlich Teil sind erfolgreich erledigt. Ich persönlich finde das Ergebnis sehr schön und möchte unserem Gartenarchitekten Dirk sehr herzlich für seinen Einsatz danken.

Allerdings gibt es noch ein Restproblem:

Die große Wiese westlich von Aquaronde 90 bis zum Boule-Platz hat mehrere Vertiefungen, aus denen bei Regen das Wasser nicht ablaufen kann.

Die sauberste und nachhaltigste Lösung besteht darin, die ganze Wiese noch einmal vollständig zu planieren, sodass das Wasser ordentlich zur Erschließungsstraße im Westen ablaufen kann, und sie dann neu einzusäen. Dabei muss allerdings auch die Boule-Bahn entfernt werden.

Der nächste Schritt wäre dann die "grüne Insel" bei AR 68.

Diese wird zunächst komplett vom Bewuchs befreit und anschließend planiert. Auch hier haben wir Senken, in denen sich das Regenwasser sammelt.

Bei der Neuanlage planen wir, auf der östlichen und der westlichen Seite zusätzlich einige Parkplätze anzulegen, die in diesem Bereich dringend benötigt werden.

Die letzte Phase wäre dann der Straßenrand des südlichen Weges vom Spielplatz bis zum Hafen Süd.

2. Boule-Bahn

Herr Rolf Steffens Aquaronde 103 hat sich angeboten, das Boule-Spielen in Aquaronde wieder zu beleben.

Ich habe für den Anschluss an diese Sitzung einen Tisch reserviert, wo sich die Boule-Interessierten treffen können, um zu besprechen, ob und wie wieder eine Boule-Bahn gebaut werden soll. Bei ausreichendem Interesse ist der Vorstand nicht abgeneigt, sich daran finanziell zu beteiligen.

3. Trinkwasserpreis

Wie Ihnen bereits im Zwischenbericht erläutert, wird das Trinkwasser von Vitens über eine zentrale Übergabestelle geliefert und mit monatlichen Abschlagzahlung vom Verein an Vitens bezahlt.

Die Erstattung ihres Wasserverbrauchs durch die Bungalowbesitzer erfolgt im Nachhinein einmal pro Jahr entsprechend den Zählerständen in den Häusern.

Diese zeitliche Verschiebung hat in der Buchhaltung einen Außenstand in der Größe eines Jahresbedarfs Trinkwasser erzeugt, rund 9.000 €.

Um diesen Außenstand abzubauen, werden wir für die kommenden Jahre den Abgabepreis für Trinkwasser um 15% gegenüber dem Lieferpreis durch Vitens erhöhen.

Ich bitte Sie dafür um Verständnis.

4. Servicevertrag

Da der Vorstand in den vergangenen 10 Jahren mit den Servicearbeiten und der Zusammenarbeit mit dem WSC sehr zufrieden war, ist der vorliegende Vertragsentwurf nur eine aktualisierte Fortsetzung des bisherigen Vertrages.

Die wichtigsten Anpassungen sind:

- Die Aktualisierung der jährlichen Preis-Anpassungen an einen geeigneten Preisindex und die Pauschalierung der Müllkosten pro Bungalow entsprechend dem Tarif der Gemeinde De Fryske Marren (abzüglich einem Rabatt von 30%).

Da seit Jahren nur 8 Müllcontainer auf dem Gelände aufgestellt waren, wird diese Anzahl jetzt festgeschrieben.

Recreatiecentrum Aquaronde Lemmer

- Wir haben mit der Pflege der neuen Bepflanzung noch keine Erfahrungen. Deshalb haben wir vereinbart, dass dies in den kommenden Jahren im Detail und nach Bedarf zwischen Vorstand und WSC verabredet wird.

Auch das Mähen der Grasflächen hängt maßgeblich vom Wetter ab. Da wir uns einen "englischen Rasen", der mehrmals pro Woche gemäht wird, finanziell nicht leisten wollen, sind wir mit der alten Regelung zufrieden: Im Prinzip einmal pro Woche.

Hinweis:

Da auch in den Niederlanden das Unkraut auf den Wegen nicht durch "Roundup" bekämpft werden darf, müssen wir uns da noch etwas einfallen lassen.

- Die "Büroarbeiten" des WSC für den Verein entsprechen der bisherigen erfolgreichen Praxis. Allerdings:
Der WSC unterstützt die Eigentümer bei Fragen und Problemen mit der Gemeinde oder mit Lieferanten.
Die Rezeption des WSC ist aber kein touristischer Info-Stand für die Gäste.

5. Sonstiges

Ansonsten ist im vergangenen Rechnungsjahr aus Sicht des Vorstandes nichts Wichtiges passiert.

Wir haben eine Anzahl Bungalow-Wechsel beobachtet und möchten die neuen Eigentümer herzlich willkommen heißen.

Wir empfehlen insbesondere für die Neuen unsere Internet-Präsenz "www.aquaronde.nl". Sie finden dort in Deutsch und Niederländisch umfangreiche Informationen über unseren Park, von den Protokollen und Beschlüssen der Mitgliederversammlung über Listen von Lieferanten bis zu Plänen der Bungalows.

Eine weitere Bitte:

Wir haben die "Aquaronde Regeln" aktualisiert und drucken lassen. Wenn Sie Gäste im Haus haben: Bitte hängen Sie die Regeln im Haus auf, damit die Gäste wissen, wie sie sich verhalten sollten. Wenn Sie zusätzliche Exemplare benötigen: Der Vorstand hat noch genügend Vorrat, man kann sie auch aus dem Internet ausdrucken.

Und: Wir benötigen Ihre E-Mail-Adresse für den Versand unserer Mitteilungen. Bitte informieren Sie uns über Änderungen, z.B. jetzt auf Ihrer Stimmkarte, die sie dann nach der Sitzung bei uns abgeben.

Liebe Mitglieder,

Ich liefere den Bericht des Vorstandes - als Vorsitzender des Vereins seit 2008 - heute zum 9. aber letzten Mal.

Vorher war ich schon ein Jahr Penningmeester im Vorstand (sehr hilfreich, um zu verstehen, wie so ein Verein "tickt") und davor mehrere Jahre Kassenprüfer.

Ich bin dieses Jahr 78 Jahre alt geworden und möchte mich endlich "zur Ruhe setzen":
Möglichst oft nach Aquaronde kommen,
noch möglichst viel auf den wunderschönen Gewässern in und um Friesland segeln
und mich meiner restlichen Jahre freuen.

Ich möchte deshalb die Verantwortung im Vorstand abgeben,
bevor sie mir aus den Händen fällt.

Die Zeit war schön und die Vorstandsarbeit für Aquaronde hat mir viel Freude gemacht.
Wir haben in diesen 10 Jahren auch wirklich viel bewegt, sie können das in den Protokollen nachlesen. Darauf bin ich stolz.

Wir haben in diesem Vorstand bewundernswert gut zusammengearbeitet,
dafür sehr herzlichen Dank an meine Vorstandskollegen
und an deren Frauen (einschließlich meiner eigenen), die uns den Rücken für die Vorstandsarbeit freigehalten haben.

Recreatiecentrum Aquaronde Lemmer

Einen sehr herzlichen Dank auch an die Kassenprüfer des vergangenen Jahrzehnts. Sie haben nicht nur sorgfältig über die Einnahmen und Ausgaben gewacht, insbesondere z.B. Paul ten Feld oder der Ehemann von Riekje Boon (meiner Vorgängerin), haben mich und den Verein in der Anfangsphase meiner Vorstandstätigkeit mit vielen guten Ratschlägen und Hinweisen unterstützt. Danke!

Aber auch die Zusammenarbeit mit Ihnen, liebe Mitglieder, war durchgehend immer sehr freundlich, hilfsbereit und kooperativ.

Dafür und für Ihr langjähriges Vertrauen möchte ich mich bei Ihnen sehr herzlich bedanken.

Wolf-Dieter Mell

Recreatiecentrum Aquaronde Lemmer

Anlage zu TOP 2 und 3: Die Entstehung des Servicevertrages zwischen VVE und WSC

Liebe Mitbewohner von Aquaronde,

unser Verein besteht im nächsten Jahr seit 25 Jahren.

Da in dieser Zeit viele Eigentümer neu hinzugekommen sind, möchten wir Ihnen die Entstehung und Entwicklung des Servicevertrages erläutern.

Als 1993 mit dem Bau der Anlage begonnen wurde, gab es bereits den VVE Aquaronde, gegründet durch den damaligen Grundstückseigentümer und den Bauträger.

Durch Unterzeichnung des Kaufvertrages wurde jeder Käufer automatisch Mitglied in diesem Verein.

Nach Abschluss der Bauphasen gingen alle Rechte an den Straßen, Grünanlagen und der Beleuchtung an den VVE über. Die Kanäle und die Wasserleitungen blieben im Eigentum von WSC. Die Nutzung war im Servicevertrag geregelt, der zunächst eine Laufzeit von 10 Jahren hatte. Neben den Gebühren für Kanal und Wasser waren auch die Grünpflege, Müllabfuhr, die Schrankendurchfahrt und alle weiteren Dienstleistungen, die heute noch im Servicevertrag stehen geregelt. - Der Kanal und die Wasserleitung sind mittlerweile durch Kaufvertrag und Zahlung von 1 € an den VVE übertragen worden.

Durch die 10-jährige Bindung waren erst 2003 neue Verhandlungen über den Servicevertrag möglich. Überlegungen die Leistungen des Servicevertrages auszuschreiben gab es schon damals. Nach Überprüfung der Angebote und Verhandlungen mit WSC wurde der Servicevertrag für weitere 5 Jahre mit WSC abgeschlossen.

Eine Kündigung des Vertrages hätte zu einem enormen Aufwand und sehr hohen Kosten geführt: Der VVE hat bis heute keinen eigenen Zugang zur öffentlichen Straße. Wir fahren über WSC-Gelände auf unsere Grundstücke. Die Gemeinde holt bei uns keinen Müll ab, unsere Straßen wären für das Müllauto nicht geeignet, einen Müllplatz für Grünschnitt etc. hätten wir auch nicht mehr zur Verfügung. Wasser und Kanalanschlüsse müssten neu hergestellt werden, der äußere Parkplatz stände uns nicht mehr zur Verfügung usw...

Aus diesen Gründen und durch das Entgegenkommen des WSC bei der Weiterentwicklung des Vertrages hat der Vorstand den Vorschlag gemacht, den Vertrag zu erneuern.

Wir werden auch weiterhin bemüht sein, den Servicevertrag so optimal wie möglich zu gestalten.

Dies alles ist nur ein Überblick.

Sie können einiges nachlesen auf unserer Internetseite www.aquaronde.nl

unter Bungalowpark => Pläne u. Verträge => rechtliches Konzept Aquaronde.

oder unter VVE Aquaronde => Servicevertrag die früheren Verträge studieren.

Fragen hierzu beantworten wir gerne.

Michael Dröscher 1. Vorsitzender (m.droescher@t-online.de)

Reiner Hansen 2. Vorsitzender (pur@unitybox.de)

Recreatiecentrum Aquaronde Lemmer

Anlage zu TOP 7

Jahresbeiträge 2018 (unverändert):

- Mitgliederbeitrag: 35 €/Jahr
- Rücklagen pro Haus in Aquaronde: 80 €/Jahr
- Rücklage pro Liegeplatz Nordhafen: 265 €/Jahr
- Rücklage pro Liegeplatz Südhafen nach Fläche des Liegeplatzes:

Liegeplatz Nr.		Fläche m ²	Jahresbeitrag €/Jahr
1	ARLP01	69,3	375
2	ARLP02	70,2	380
3	ARLP03	22,5	122
4	ARLP04	22,5	122
5	ARLP05	22,5	122
6	ARLP06	22,5	122
7	ARLP07	24,0	130
8	ARLP08	24,0	130
9	ARLP09	24,0	130
10	ARLP10	24,0	130
11	ARLP11	24,0	130
12	ARLP12	24,0	130
13	ARLP13	24,0	130
14	ARLP14	24,0	130
15	ARLP15	24,0	130
16	ARLP16	24,0	130
18	ARLP18	63,9	346

Recreatiecentrum Aquaronde Lemmer

Protokoll der Jahreshauptversammlung VVE Aquaronde mit den Eigentümern der Liegeplätze Hafen Süd und Hafen Nord am 28 Oktober 2017, 14.00 – 14.20 Uhr, Restaurant De Brekken, Lemmer.

Anwesende Vorstandsmitglieder:

Wolf-Dieter Mell,	1 ^e Vorsitzender
Reiner Hansen	2 ^e Vorsitzender
Herman Bos	1 ^e Kassierer
Dirk v.d. Venne	Grünanlagen
Michael Dröscher	Beisitzer

Anwesende Stimmberechtigte inkl. Vollmachten: Hafen Nord und Süd: 1.

TOP 1

Eröffnung durch den Vorsitzenden um 14.00 Uhr

TOP 2

Bericht des Vorstandes: Keine Besonderheiten

Hinweis durch Herrn Prinz (Hafen Nord) Die Pfosten beim Liegeplatz Prinz wackeln.

Hafen Süd: Ein Fingersteg ist eingebrochen. Der Vorstand sieht sich den Zustand an und entscheidet dann über weiteres Vorgehen. (Zwischenzeitlich wurde geklärt, dass dieser Fingersteig Privatbesitz ist, und nicht vom Verein repariert wird.)

TOP 3

Beiträge: keine Veränderung

TOP 4

Antrag von Herrn Prinz:

Errichtung eines privaten Sanitär-Containers. Erfordert Frisch- und Abwasserleitung

Es wird klar gestellt, dass der Container nicht auf Vereinsgrund stehen kann.

Deshalb prüft Herr Prinz mit der Gemeinde, ob ein „Pfahlbau“ möglich ist in seinen zwei Boxen.

Dazu sind auch die direkten Nachbarn zu befragen.

Weitere Anträge liegen nicht vor.

Der Vorsitzende schließt die Sitzung um 14.15 Uhr

Kai Herbst
Michael Dröscher